

von Falkenburg und Umgegend: Stadtforst, Herrahed, Grönowschbusch, Frödestebusch, Rehberg, Broghof, Kuhbruch, Bürgerwiese, Reihbruch, Brandmös (Moor), Herrenkamp, Dews, Schügensee, Frauenjagd, Radowberg; Dammbruch, Rohrbruch,

von Callies und Umgegend: Vorder-, Hinterplan, Achterhof (das zum Bauernhof gehörige Gartenland hinter dem Gehöft), Abfindung (kleines Landstück, das zu einem Hause in der Stadt gehört), Wäne (Werder), z. B. Priesterwerder, Ziegenwerder, Kagenwerder, Brautberg, Gallsberg, Köppenberg, Drägebuch, Püttbruch, Pechbruch, Hassabuch, Kuhdamm, Schwarzsee, Karjen (eine bestimmte Anzahl von Wiesen), Kozenhof (Besitz eines Kossäten: Kozenbauer),

von Jakobsdorf: Krüger-, Frigenplan, Birkenwerder, Zappelwerder, Burgwerder, Brückenort, Langenbrügg, Ochsenpring, Soldatenpring, Adderbruch (Osterbruch), Ellerbruch, Buchholz, Eichholz, Seeberge, Steinberge.

#### Wetterregeln:

1. Ums Christfest feucht und naß,  
gibt's leere Speicher und Faß.
2. Lichtmeh hell und klar, gibt ein gutes Jahr.
3. Ein feuchter, fauler März ist des Bauern Schmerz.
4. Viel und langer Schnee gibt viel Frucht und Klee.
5. Auf St. Gallentag muß jeder Apfel in den Saß.
6. Grön Wihnacht'n, witt Ostren.
7. Speelt d' Mügg im Hornung, freet's im März.
8. Regen am Söwenschläper bedüt söwen Wäken Regen.
9. Wenn de Fliedebüch's (Wachtel) räpt, giff't Regen.
10. Wenn't Jakobi regnet, regnet's Mäul'.
11. Wenn dei Pogg up d' Stiega stiegt, regnet's ball.
12. Donner't öwer kohle Böhm, dann giff't winn'g Ohft.
13. Sün dei Kohlsbläder welf, is d' Regen ope Lue (Lauer).
14. Dat Wedder in'n Twölfien giff't Wedder im Johr an.
15. Wenn d' Sünn Waute trect, regn't ball.

e) **Politisches.** An der Spitze des Kreises steht der **Landrat**. Er wohnt in unserem Kreishause. (Beschreiben!) Der Landrat ist der Vertreter des Königs, der Kreissekretär sein Gehilfe. Der Landrat setzt auch als Vorsitzender einer gewählten Kommission die Steuern fest. (Steuereinschätzungskommission, Steuersekretär.) Von Zeit zu Zeit beruft der Landrat mehrere Vertreter des Kreises zur Beratung zusammen. Diese bilden den Kreistag. Ständig steht dem Landrat der Kreisanschuh zur Seite. Auch die Kreisasse und die Kreisparasse sind dem Landrat unterstellt. (Rentmeister.) Gendarmen helfen die Ordnung aufrechterhalten. Wie wird eine Stadt, eine Kirchengemeinde, eine Dorfgemeinde, ein Gut regiert? Über allem aber steht unser Kaiser mit schirmender Hand.

Zusammenstellung einer **Kreischronik** aus den Ortschroniken.

#### Gelübde.

1. Ich hab' mich ergeben  
mit Herz und mit Hand  
dir, Land voll Lieb' und Leben,  
mein deutsches Vaterland.

2. Mein Herz ist entglommen,  
dir treu zugewandt,  
du Land der Frei'n und Frommen,  
du herrlich Hermannsland!